A 3-050 Du gehst deinen eigenen Weg – Berufliche Bildung, Hochschule und lebenslanges Lernen

Antragsteller*in: LAG Migration und Flucht
Beschlussdatum: 31.01.2022

Text

Von Zeile 49 bis 50 einfügen:
dass jede*r Jugendliche die Chance auf einen Ausbildungsplatz im Betrieb oder betriebsnah in den beruflichen Schulen oder bei freien Trägern bekommt.

Dazu gehört für uns auch in den beruflichen Schulen der Ausbau und die ausreichende Kapazität und Ausstattung des DAZ-Bereiches sowie weitere Möglichkeiten des Spracherwerbes für nicht muttersprachliche Auszubildende. So wollen wir ermöglichen, dass auch junge Erwachsene, die neu zugewandert oder geflohen sind, einen Schulabschluss erreichen können. Denn dadurch erhöhen wir wiederum die Chance auf den Zugang zu einer Berufsausbildung und einem qualifizierten Berufseinstieg.

Begründung

Chancengleichheit in den Bereichen Bildung und Ausbildung zu schaffen, ist eines unserer wichtigsten Ziele im Bildungsbereich. Diese Chancen eröffnen mit einer Stärkung des DAZ-Bereiches und die dort geschaffenen guten Grundlagen und Sprachkenntnisse auch für Geflohene und Zugewanderte.

Unterstützer*innen

Renate Frie (OV Rellingen); Ines Strehlau-Thomas (KV Pinneberg); Andreas Lang (KV Stormarn); Jessica Kordouni (KV Kiel); Falk Rosentreter (KV Rendsburg-Eckernförde); Catharina Johanna Nies (KV Ostholstein); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen); Juliane Michel (KV Neumünster)